

## LPKF im ersten Halbjahr 2023 weiterhin auf Kurs

- **Umsatz und Ergebnis des zweiten Quartals liegen im Rahmen der Prognose**
- **Auftragsbestand plus 48 %, Auftragseingang plus 38 %**
- **Vorstand präzisiert Gesamtjahresprognose und blickt weiterhin zuversichtlich auf die Folgejahre**

Ansprechpartner:  
Daniel Tolle  
daniel.tolle@lpkf.com  
Tel. +49 5131 7095-1382  
Fax +49 5131 7095-90

LPKF  
Laser & Electronics SE  
Osteriede 7  
30827 Garbsen  
www.lpkf.de

Vorstand:  
Dr. Klaus Fiedler (CEO)  
Christian Witt (CFO)

Aktie:  
Prime Standard  
ISIN 0006450000

*Garbsen, den 27.07.2023* – Die LPKF Laser & Electronics SE hat im ersten Halbjahr 2023 einen Konzernumsatz von 47,9 Mio. EUR (1HJ 22: 55,5 Mio. EUR inklusive verzögerter Auslieferungen in Höhe von 8 Mio. EUR aus 2021) und ein Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) von -7,0 Mio. EUR (1HJ 22: 1,7 Mio. EUR) erzielt. Das Technologieunternehmen hat den Auftragseingang in den ersten sechs Monaten erheblich gesteigert und berichtet über Fortschritte bei der Einführung seiner neuen Technologien im Halbleiter-, Display- und Biotechnologiemarkt. Wie erwartet und bereits kommuniziert, wird LPKF einen außergewöhnlich großen Umsatzanteil des Gesamtjahres 2023 im zweiten Halbjahr realisieren, weil ein wesentlicher Teil der vorliegenden Solaraufträge auf Wunsch der Kunden im vierten Quartal zur Auslieferung ansteht.

Im zweiten Quartal hat LPKF mit einem Umsatz von 27,7 Mio. EUR und einem EBIT von -0,4 Mio. EUR die eigene Prognose gut erreicht (Prognose Q2 2023: Umsatz 25 bis 30 Mio. EUR, EBIT -3 bis 1 Mio. EUR).

Die Auftragslage im Konzern hat sich im ersten Halbjahr 2023 weiter positiv entwickelt. Der Auftragseingang lag nach sechs Monaten mit 66,2 Mio. EUR um 38 % über dem Vorjahr (1HJ 22: 47,9 Mio. EUR). Der Auftragsbestand stieg von 54,9 Mio. EUR im Vorjahr auf 81,4 Mio. EUR, von denen ca. 55 Mio. EUR im laufenden Jahr zur Auslieferung anstehen. Die Auftragslage untermauert die Erwartungen an eine dynamische und profitable Geschäftsentwicklung im zweiten Halbjahr und darüber hinaus.

„Wir haben uns im ersten Halbjahr in einem herausfordernden Umfeld gut behauptet“, sagt Dr. Klaus Fiedler, Vorsitzender des Vorstands. „Die Entwicklung im Kerngeschäft ist trotz operativer Herausforderungen solide, wobei ich mich insbesondere über die positive Marktresonanz auf unsere neu eingeführten Produkte freue.“ Finanzvorstand Christian Witt fügt hinzu: „Wir arbeiten mit Hochdruck daran, Wachstum und Profitabilität sowohl für 2023 als auch für die Folgejahre zu stärken. Aufgrund der guten Auftragslage und der konsequenten Kostendisziplin im Unternehmen sind wir zuversichtlich, dass uns dies gelingen wird.“

### Ausblick

Für das dritte Quartal 2023 erwartet der Vorstand einen Umsatz von 28 bis 33 Mio. EUR und ein EBIT von -1 bis 3 Mio. EUR. Für das Gesamtjahr 2023 muss der Vorstand die operativen Herausforderungen berücksichtigen, die mit der Auslieferung der großen Solaraufträge im vierten Quartal dieses Jahres verbunden sind. Um diesem Risiko angemessen Rechnung zu tragen, präzisiert das Unternehmen seine Umsatzprognose für 2023. Der Vorstand erwartet nun einen Umsatz von 125 bis 135 Mio. EUR (bisher: 125 bis 140 Mio. EUR) und eine EBIT-Marge von 3 bis 7 % (unverändert).

Mittelfristig will LPKF, wie bereits kommuniziert, eine attraktive einstellige Wachstumsrate für das Kerngeschäft erzielen. Die neuen Geschäftsinitiativen im Halbleiter-, Display- und Biotechnologiemarkt sollen neben dem Kerngeschäft mittelfristig insgesamt einen niedrigen dreistelligen

Millionen-Euro-Umsatz beisteuern. Auf Basis des Umsatzwachstums und der daraus resultierenden Skaleneffekte strebt der Vorstand für den LPKF-Konzern in den kommenden Jahren eine attraktive zweistellige EBIT-Marge an.

Der Quartalsbericht ist in deutscher und englischer Sprache unter <https://www.lpkf.com/de/investor-relations/veroeffentlichungen> verfügbar.

#### Über LPKF

Die LPKF Laser & Electronics SE ist ein führender Anbieter von laserbasierten Lösungen für die Technologieindustrie. Lasersysteme von LPKF sind für die Herstellung von Leiterplatten, Mikrochips, Automobilteilen, Solarmodulen und vielen anderen Komponenten von entscheidender Bedeutung. Das 1976 gegründete Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Garbsen bei Hannover und ist über Tochtergesellschaften und Vertretungen weltweit aktiv. Die Aktien der LPKF Laser & Electronics SE werden im Prime Standard der Deutschen Börse gehandelt (ISIN 0006450000).